



CAVALAIRE

— GOLFE DE SAINT-TROPEZ —



DAS TAUCHZIEL SCHECHTHIN CAVALAIRE



©Franck Ludi - 2025



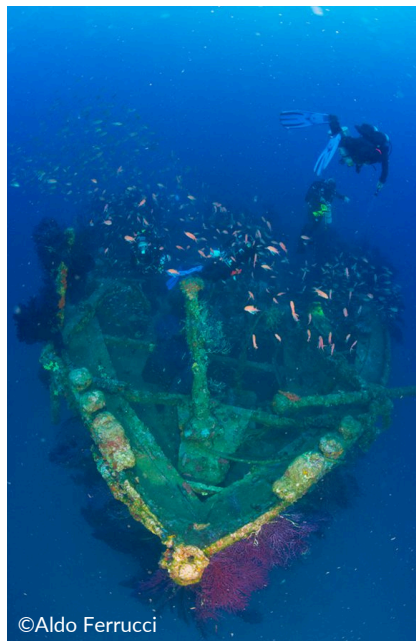


AUSSERGEWÖHNLICHE WRACKS & TAUCHPLÄTZE FÜR EINZIGARTIGE MOMENTE

Le Togo

Prächtiges Wrack sind die Überreste dieses 76-Meter-Frachters von 1882! Vorläufer der modernen Schiffe, seine Konstruktion ist innovativ: Stahl, fünf wasserdichte Trennwände, Doppelrumpf.

Es hat 3 Masten, und konnte mit Segel und Motor betrieben werden. Die Firma Havraise Péninsulaire kauft das Schiff und nennt es "Stadt Valencia". 1906 wurde es an die Firma Secchi Lalagno aus Savona verkauft und fuhr nun unter dem Namen "D'Armor". Es ist im Jahr 1912, dass es "Togo" genannt wird nach der Übernahme durch die genuesische Firma Liva. Togo wird zunächst Früchte und dann Kohle transportieren, um das gesamte Mittelmeer zu versorgen. Am 12. Mai 1918 traf er auf eine 150 kg schwere Mine, die vom U-Boot UC35 zurückgelassen worden war. Daraufhin wurde es in zwei Teile geteilt und sank sofort. 59 Jahre später, der Biologe und Taucher Richard Calmes findet es wieder: Das Togo liegt flach auf einem leicht abfallenden Sandgrund, der Bug in Richtung Cavalaire-Strand. Das Wrack erfordert mehrere Tauchgänge: es ist besser, die Öffnungen entlang der Brücke zu bevorzugen.



Technische Eigenschaften

- **Lage** : westlich der Pointe du Brouis in der Bucht von Cavalaire
- **Schwierigkeitsgrad**: schwierig
- **Tauchen**: ab Stufe 3
- **Anmerkungen**: Tauchen unmöglich wenn das Mistral bläst



Fauna & Flora

Die riesigen roten Gorgonen, die das Wrack besiedelt haben, können bis zu 1 Meter breit sein. Sie sind manchmal so dicht, dass es notwendig ist, einen anderen Durchgang zu finden, um die Gänge des Schiffes zu besichtigen! Fische: Congres, Anthias, Castagnolen und Dentis. Auf dem Sand am Bruch ist es auch nicht unmöglich, einen Mondfisch zu treffen...

Le Ramon

Dieses Wrack befindet sich direkt am Ausgang des Hafens von Cavalaire, wo der Verkehr in der Hauptsaison intensiv ist. Das auf ihrer Steuerbordseite liegende Ramon liegt in einer Tiefe von 22 Metern auf einem schlammigen Sandboden.

Das Wrack wurde von Tauchern zerstückelt und heute ist es sehr schwierig, etwas zu erkennen. Nur die Backbordseite hat ihren Rumpf behalten. Auf der Brücke gibt es nur noch Schrott und verwickelte Bleche. Es gibt Öffnungen an Backbord, aber diese sind sehr schmal und angesichts der Sedimentschicht auf dem Gelände wird dringend davon abgeraten sich anzunähern.

Geschichte über einen Wrack...

Das 1873 von den Werften Gilbert und Cooper (Hull) gebaute Schiff wurde Elguezabal, Ballestreros Nr. 2, dann Derwent und schließlich Ramon Meumbru getauft. Die Ramon war 80 Meter lang und 11 Meter breit. Ihr Durchmesser betrug 1153 Tonnen. Es hatte eine außergewöhnliche Besonderheit für die damalige Zeit: Es war mit 5 wasserdichten Trennwänden.

Die Ursachen und das genaue Datum des Schiffbruchs sind ungewiss. Es soll Anfang Juni 1921 nach einer Explosion gesunken sein. Die 37-köpfige Besatzung wurde vom Dampfer Cabo Vilano geborgen.



©Mio palmo

- **Lage:** am Ausgang des Hafens von Cavalaire
- **Schwierigkeitsgrad:** einfach
- **Tauchen** ab Stufe 1
- **Anmerkungen:** geringe Tiefe, ständige Gefahr durch den vielen Booten



L'Espingole

Die Espingole in der Cavalaire-Bucht und in der Nähe von Togo ist ein Torpedozerstörer aus dem Jahr 1900.



©2014 Aldo Ferrucci

Geschichte über einen Wrack...

Es wurde 1900 gebaut und nahm an mehreren Expeditionen teil, unter anderem in die Türkei, nach Rochefort und Toulon. Am 4. Februar 1903 stieß er bei einem Manöver gegen das Trockengebiet von Taillat und strandet. Nach der Entlastung und einem Abschleppen nach Cavalaire über einen Kilometer das Espingole sinkt. Es wird versucht, es zu retten, indem man eine Kette unter das Rumpf schiebt, ohne Erfolg.

Fauna & Flora

Unzählige bunte Schwämme haben die Metallschale in Beschlag genommen und ihr im Schein der Scheinwerfer eine wunderschöne violette Farbe verliehen. Die Fauna ist reichlich vorhanden: Zackenbarsche, Zahnbrassen, Fischschwärme von Apogonen, Congres, Hummer...

- **Lage:** 400 m vom Cap Andati in der Bucht von Cavalaire
- **Schwierigkeitsgrad:** mittelschwer
- **Tauchen:** ab einem qualifizierten Taucher 40m
- **Anmerkungen:** man kann in das Wrack eindringen



Le Torpilleur 178

- **Schwierigkeitsgrad:** schwierig
- **Tauchen** ab Stufe 3
- **Anmerkungen:** Aufgrund der Tiefe und der starken Strömung schwer zugänglich

Zwischen Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts wurden Hunderte von kleinen Schiffen mit unverhältnismäßig großen Motoren in die Marineinfanterie der ganzen Welt eingebaut. Die französischen Torpedoboote waren so zahlreich, dass sie nur eine Nummer hatten, um sie zu erkennen. Das Torpedoboot 178 gehört dazu..

Geschichte über einen Wrack...

Es war 35 Meter lang und nur 3,50 Meter breit. Er konnte 23 Knoten erreichen. Er wurde 1893 in den Forges et Chantiers de Méditerranée in Gravelle ins Leben gerufen und von 1893 bis 1897 der mobilen Verteidigung von Toulon zugeteilt, dann der von Bizerte. 1900 kehrte er nach Toulon zurück, ging wieder nach Ajaccio und kehrte erneut nach Toulon zurück, wo er im November 1910 außer Dienst gestellt wurde. Es blieb jedoch unter dem Namen Las am Wasser und diente bis 1919 als Anhang der Schule für elektrische Torpedoboote

Es beendete seine Karriere als Zielscheibe in der Bucht von Cavalaire, wo er schließlich am 27. November 1921 versenkt wurde. Der Kessel und die Maschinen wurden vorher entfernt. Das Wrack ist zersplittert und besteht aus 4 Abschnitten, die fast intakt sind, aber mit Bruchteilen durchsetzt sind.

Fauna & flora

Das Wrack liegt auf einem Sand- und Kiesboden. Es gibt wenig Leben, aber seine Platten sind gut mit orangefarbenen, verkrusteten Schwämmen und gelben Röhren bedeckt. Es gibt auch einige Langusten, Capons und einen Fischschwarm von Anthias..



Le Traffic

- Schwierigkeitsgrad** : schwierig
- Tauchen** : Ab Stufe 3
- Anmerkungen** : Aufgrund der starken Strömung sehr technisch.

Das Wrack befindet sich auf einem sehr steilen Sandhang. Rechnen Sie mit einem technisch anspruchsvollen Tauchgang aufgrund der starken Strömung, des kleinen Tauchbereichs und der großen Tiefen. Nur wenige Tiere haben das Wrack besiedelt..

Geschichte eines Wracks ...

Ein kleiner Frachter von etwa 35 bis 40 Metern Länge norwegischer Herkunft. Ein gemischtes Segelschiff mit einer Dampfmaschine.

Ein mysteriöser Untergang. Die Umstände des Untergangs sind ein echtes Rätsel. War es ein absichtlicher Untergang? War es ein Zusammenstoß mit einer Mine? Warum ist der Laderaum verriegelt? Was befindet sich darin? Das Wrack wurde angeblich von einem Korallenjäger entdeckt, der es jedoch erst 1997 offiziell bekannt gab.

Le Prophète

Die Prophet war ein französischer, 42 m langer und 7 m breiter Kombi-Frachter. Sein Wrack ist 34 m tief. Das Interessanteste ist sein Triebwerk: ein Kessel in gutem Zustand, der mit seiner Masse die restlichen Überreste zerquetscht, ein riesiges Schwungrad. In der Mitte des Schiffes, das Ganze beeindruckt.: die Taucher nennen das Wrack "die Kessel".

Geschichte über einen Wrack...

Der Prophet hatte die Besonderheit, eines der ersten französischen Schiffe im Mittelmeer zu sein, das von einem Propeller angetrieben wurde. Außerdem war es im Hilfsantrieb mit dem Segel ausgerüstet.

Am 26. März 1860 näherte sich der Prophet unter dem Kommando von Kapitän Cotton aus Philippeville den provenzalischen Küsten, als er in einen starken Sturm verwickelt wurde.. Der umsichtige Kapitän zog es vor, sich für 2 Tage zu schützen und setzte seine Reise während einer Windstille fort. Als er die Cap Lardier überholte, entstand eine Wasserstraße. Der Schiffbruch forderte keine Opfer.

- **Schwierigkeitsgrad:** mittelschwierig
- **Tauchen:** ab einem qualifizierten Taucher 40m
- **Anmerkungen:** Fahren Sie auf dieses Wrack, wenn das Meer ruhig ist, da es nicht geschützt ist. Es gibt Strömung



Le Rubis

- Schwierigkeitsgrad:** schwierig
- Tauchen:** ab Stufe 2
- Anmerkungen:** Strömung sehr häufig und manchmal heftig

Geschichte über einen Wrack...

Das Wrack "der Rubin" ist ein unumgänglicher Tauchgang im Mittelmeer. Der Rubin war ein U-Boot, das 1931 in Toulon gestartet wurde. Mit 66 m Länge, 7 m Breite und 8 m Höhe konnte es bis zu 32 Minen befördern.

Das Wrack ruht mit 40 m auf einem sandigen Grund. Das U-Boot ist sehr gut erhalten und seine aufrechte Position auf dem Kiel vermittelt den Eindruck, dass es startbereit ist.

Es ist nicht ratsam, sich in das Innere des U-Boots zu wagen, aber Sie können das Innere durch einige offene Schleusen oder das obere Deck bewundern, dessen Boden verschwunden ist. Man sieht immer noch die Instrumente, die Maschinen und die Torpedowerfer.

Eine sehr reichhaltige Fauna, Zackenbarsche und einige Grindwale und Muränen werden Sie während dieser außergewöhnlichen Tour begleiten.





© Stéphan Le Gallais

Dukw & Dukw 2

Technische Eigenschaften

- **Schwierigkeitsgrad** : einfach
- **Tauchen** ab Stufe 3
- **Anmerkungen** : leicht zugänglich, da flach

Tauchen Sie auf die Wracks von 2 GMC dukw, die auf einem schlammigen Boden liegen. Diese Militärfahrzeuge wurden von der US-Armee während des letzten Weltkrieges eingesetzt, während der Landung 1944 in Italien, der Provence, Nordafrika, der Normandie und im Pazifik.

Geschichte über einen Wracks.

Der GMC DUKW 353 stammt aus dem Jahr 1941. Die US-Regierung benötigte Fahrzeuge, die in der Lage waren, Flüsse zu überqueren und in Abwesenheit von Häfen zwischen Schiffen und dem Festland hin- und herfahren zu können, um Güter, Munition, Waffen und manchmal auch Personen abzuladen. Dank seines 6-Rad-Antriebs und seiner Stahlschraube ist dieser Fahrzeugtyp besonders in der Lage, Flüsse zu überqueren, ins Meer zurückzukehren und Schiffe mit Gütern und Waffen zu versorgen, wenn diese sich nicht der Küste nähern können. Der GMC DUKW transportiert 2,4 Tonnen Ausrüstung oder 25 schwer ausgerüstete Männer.

La grande quairolle

Der Gipfel des Felsens befindet sich in 18 Meter Höhe. Verpassen Sie nicht, die große Spalte, die durch den Felsen durchdringt, im Detail zu erkunden; Congres, Muränen und Zackenbarsche erwarten Sie dort. Am Fuße davon finden Sie den Sand 35 Meter tief. Man kann hier zwei völlig unterschiedliche Tauchgänge machen, je nach Sonnenschein: Erkunden Sie vorzugsweise die Ostseite am Morgen, es ist das Paradies der Gorgonen.

Am Nachmittag besichtigen Sie die Ostseite: Dort entdecken Sie wunderschöne Überhänge, die mit einer Art von Anemonen gepolstert sind. Im Frühling tummeln sich viele Seespinnen. Im Sommer sind die Barrakudas regelmäßige Gäste; Emotionen garantiert !

Technische Eigenschaften

- **Schwierigkeitsgrad** : mittelschwerig
- **Tauchen** ab - : ab einem qualifizierten taucher 40m
- **Anmerkungen** :- : Klippen, Felsen und Sand, bis zu 35m Tiefe



©sportnature.var.fr

La Calanque de la Cron

Die Calanque de la Cron befindet sich am Cap de la Vigie.

Das Wasser ist rein und klar. Deshalb lieben die Taucher diesen Spot besonders. Der einzige Haken ist, dass es ratsam ist, morgens dorthin zu gehen, um diesen postkartenwürdigen Ort zu genießen, da die Sonne am Nachmittag aufgrund der hohen umliegenden Klippen nicht mehr scheint. Für Taucher ist der Platz windgeschützt und die Strömung niedrig, ideal für Anfänger



©Mio palmo

Technische Eigenschaften

- **Schwierigkeitsgrad** : einfach
- **Tauchen** : Anfänger
- **Anmerkungen** : Geringe Tiefe und windgeschützter Standort. 1 bis 10 m Tiefe

Le petit et le moyen Sec



©Mio palmo

Technische Eigenschaften

- **Schwierigkeitsgrad** :: einfach
- **Tauchen** : ab Stufe 1
- **Anmerkungen** : wenig Strömung

Der Tauchplatz le petit Sec befindet sich an der Spitze des Cap Lardier. Es handelt sich um einen Felsen, der an die Wasseroberfläche grenzt, aber bis zu zwanzig Meter tief ist. Taucher lieben diesen Spot besonders wegen seiner Fauna und Flora. Hier gibt es nämlich das ganze Jahr über eine schöne Vielfalt an Fischen (Girellen, Zackenbarsche, Muränen usw.). Der Tombant du moyen Sec liegt unweit vom Lardier entfernt und sinkt bis auf 30 Meter Tiefe

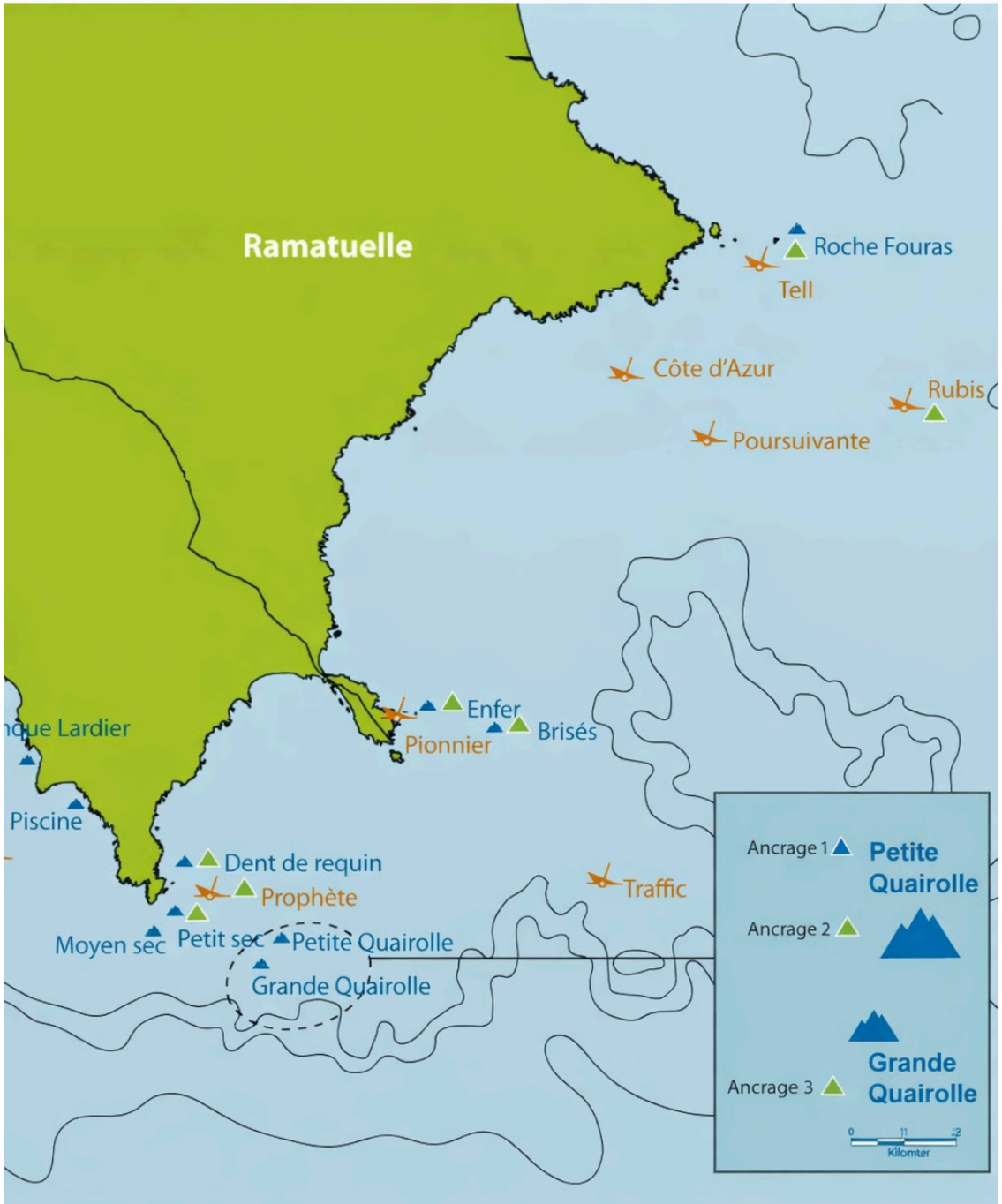
Hier werden Sie leicht alle Arten von typischen Mittelmeer-Faunen wie Sars oder Congres treffen. Neben dem Tauchen haben Sie auch die Möglichkeit, sich beispielsweise bei einem Erkundungstauchgang mit der Unterwasserfotografie vertraut zu machen. Erfahrene und ausgebildete Taucher können auch freitauchen...






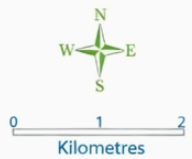
KARTE DER WRACKS & TAUCHSTÄTTE RUND UM CAVALAIRE

Zwischen einer großen Anzahl von Wracks und außergewöhnlichen Naturstätten ist Cavalaire das bevorzugte Ziel für Taucher.

Die Vielfalt und Qualität dieser Unterwasserschätze werden Sie begeistern!



-  Naturgebiete
-  Wracks
-  Einrichtungen



DIE TAUCHPROFIS FÜR UNGLAUBLICHE ENTDECKUNGEN



Quai Marc Pajot, près de la Capitainerie
Tél : +33 6 78 13 35 03
Mail : eaubleue@plongeecavaire.com
Site : www.plongeecavaire.com
Bateau : Vedette à coque rigide de 11 mètres, capacité de 13 plongeurs.



Face à la Maison de la Mer
Tél : +33 6 09 75 62 17
Mail : eperlan83@orange.fr
Site : www.eperlanplongee.com

An Bord der MAEVA, bequemes 11-Meter langes Boot, Gwenaël HANOUT, E4, DEJEPS, Trainer SDI/TDI, bringt Sie zur Entdeckung der schönsten Unterwasserwelt zwischen Saint-Tropez und den Goldenen Inseln. Wir bieten alle Freizeit- und Tek-Schulungen vom Anfänger bis zum Monitor an. Schulungen für alle Ebenen, Nitrox, Trimix, Recycler. Aufblasstation Nitrox und Trimix. Ganzjährig geöffnet. Kapazität 11 Taucher.

L'Eperlan, ein Tauchzentrum und eine Tauchschule in Cavalaire-sur-Mer, 2. Tauchplatz im Mittelmeer, verfügt über ein Aluminiumboot, das bis zu 36 Taucher aufnehmen kann.

Taufe, Kindertaucher, Schulungen, Gruppenempfang, wir bieten Angebote für alle Niveaus. Ob Sie Anfänger oder erfahrene Taucher sind, kommen Sie entspannt und sicher zum Tauchen. Von den Inseln von Hyères bis zum Kap Camarat können Sie unsere vielen Tauchplätze genießen. Das Eperlan verfügt auch über eine ganzjährig geöffnete Aufblasstation mit Nitrox.



Mio Palmo

CPADI-Tauch-Center-Qualifikation. PADI ist der weltweit führende Anbieter von Tauchaktivitäten.

Wir bieten folgende Aktivitäten an: Einführung ins Tauchen, PADI-Tauchschule für alle Niveaus, Erkundungstauchgänge für zertifizierte Taucher, Ausflug für alle im Nationalpark Port Cros.

Wir sind auch ein professionelles PADI-Trainingszentrum vom Dive Master bis zum IDC Staff Instructor. Diese Schulungen können während des Aufenthalts in völliger Immersion besucht werden und in Form eines Praktikums.

Unsere beiden Tauchboote sind überdachte Aluminiumboote von 9,3 m für das Mio Palmo und 12 m für das Roberto.

Les résidences du port
Tél : +33 6 08 43 10 98
+33 4 94 12 71 33

Mail : info@miopalmoplongee.com
Site : www.miopalmoplongee.com
Bateau : Vedette jaune, capacité de 20 plongeurs. Puis le Roberto, capacité de 30 plongeurs



Tiki Dive



Q04 Quai Matrice Martin
Tél : +33 6 73 24 16 55
Mail : contact@tiki-dive.com
Site : www.tiki-dive.com
Bateau : Trawler King Yacht de 15,80m, capacité : 11 plongeurs



Erleben Sie ein unvergessliches Taucherlebnis mit Tiki Dive, um die faszinierenden Wracks und den Meeresboden der Cavalaire Bucht und des Port Cros Nationalparks zu erkunden.

Tiki Dive begleitet Sie auf diesem Unterwasserabenteuer für einen spannenden halben Tag, einen ganzen Tag mit einer köstlichen Mahlzeit am Tisch oder einen Aufenthalt an Bord für ein völliges Eintauchen. Entspannen Sie sich auch auf dem SUN DECK oder nutzen Sie die notwendige Ausrüstung zum schnorcheln, um Spaß in der Nähe des Bootes zu haben. Sie machen das Programm!

Tiki Dive verfügt über 4 Doppelkabinen, um einen Aufenthalt an Bord in vollen Zügen zu genießen. Salon im Inneren mit ausgestatteter Küche, einfaches Tauchen von der Plattform aus und heiße Dusche am Ende des Tauchens, kein mühsamer Transport der Ausrüstung!

Ob Sie Anfänger oder erfahrene Taucher sind, entdecken Sie die Schätze der Bucht von Cavalaire und erleben Sie ein außergewöhnliches und unvergessliches Taucherlebnis. Entdeckungen, Erkundungen, FFESSM- oder SSI-Schulungen, Aufenthalte, Veranstaltungen.

Le Sarazin

Das Tauchen mit dem Sarazin in Cavalaire ist ausschließlich den Rebreather vorbehalten, mit sehr seltenen Ausnahmen.

Silvia und Aldo begleiten Sie, um die Wracks und Klippen von Cavalaire Sur Mer zu entdecken.

Termine, die so weit wie möglich auf die Bedürfnisse von Tauchern oder CCR-Kursen abgestimmt sind.



gegenüber dem Maison de la Mer
Tel : +33 6 2911216
Mail : aldoferruccidive@gmail.com

6 bis 8 Gäste an Bord. Das Boot verfügt über einen Aufzug, um wieder an Bord zu gelangen.

Aldo stellt Ihnen seine Erfahrung in der Branche und Ersatzteile für zahlreiche Geräte zur Verfügung, um Ihnen spielerische Tauchgänge in völliger Sicherheit zu garantieren.

Der Empfang an Bord wird von Silvia garantiert, die besondere Aufmerksamkeit auf alle Details sowie das Wohlbefinden und die Sauberkeit an Bord schenkt.

Luftbefüllungen, Nitrox und Trimix, absorbierendes Material für Rebreather, Rebreather-Blöcke und Stab mit Atemregler sind erhältlich. Rebreather-Kurs rEvo, Shark, JJ- CCR, Triton, T-reb, Liberty backmount und sidemount, CCR 02 Salamanders für Taucher und Ausbilder aller Niveaus.

Tauchstätte von 10 bis 120 Metern, mit Wracks, Untiefend und Hochwasser, voller benthischer und pelagischer Leben, und die meisten sind nur ein paar Dutzend Minuten Segelzeit entfernt.

CAVALAIRE

— GOLFE DE SAINT TROPEZ —

Festival *Passion* Méditerranée

SEPTEMBER 11th TO 13th, 2026

DIVING & WATER SPORTS INITIATIONS
EXHIBITIONS – CONFERENCES
SHOPPING VILLAGE
EQUIPMENT TESTS
ENTERTAINMENTS



OFFICE DE TOURISME DE CAVALAIRE
04 94 01 92 10
WWW.CAVALAIRESURMER.FR

